

Zeitgemäße (+ selektive) Entwurmung

Allgemeine Information zur Kotanlieferung/Koteinsendung

Achtung: Die Kotproben müssen vor Abgabe immer angemeldet werden.

Wir benötigen von jedem teilnehmenden Pferd 100-150 g Kot (eine gute Hand voll) von einem Tag. Der Kot darf maximal 6-8 Stunden alt sein wenn Sie ihn einsammeln und muss bei Temperaturen zwischen 8-10 °C gelagert werden. Er sollte spätestens am Folgetag in unserem Labor eintreffen. Die Proben dürfen nicht eingefroren werden, da dies die Wurmeier zerstört und keine Auswertung mehr möglich ist.

Bei Versand sollten Sie darauf achten, die Proben auslaufsicher zu verpacken (z.B. Plastiktüte mit saugfähigem Material drum herum wie z.B. Küchenrolle) und bei Temperaturen über 10 °C einen Kühlpacken beizulegen.

Optimal für die weitere Verarbeitung ist es, den Kot in Gefrierbeutel zu verpacken und mit einem wasserfesten Stift den Namen des Pferdes mit Besitzer, sowie falls schon vorhanden, die Identifikationsnummer des Pferdes (Vergabe bei der ersten Monitoringprobe) zu beschriften.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Das Team der tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Dr. Zuck und Dr. Ehrenfels.